

vorn und hinten mit einer Blende. Die Höhe der Haube beträgt 6 Zoll. Beide Blenden sind stumpfwinkelig angefügt.

Die vordere Blende ist mit einer polirten, $\frac{7}{16}$ Zoll breiten, $15\frac{1}{2}$ Zoll langen Schiene beschlagen.

Auf dem vorderen Theile des Helmes ist über der Blende die Decoration in der Größe, wie für den Helm der Infanterie bestimmt, angebracht.

Der metallene Kamm, von der Seite gesehen, bildet eine Fläche und mißt nach vorn, wo er am höchsten ist, 2 Zoll und endet $\frac{1}{2}$ Zoll über der Hinterblende. Außerdem liegt über demselben eine schwarze Raupe, die vorn 2 Zoll breit und $2\frac{1}{2}$ Zoll hoch nach der Hinterblende, auf welcher sie aufstößt, bis zu 1 Zoll Höhe und $1\frac{1}{8}$ Zoll Breite abnimmt.

Die Sturmbänder sind an Buckels angehängen und bestehen aus 12 Paar Schuppen, welche von oben nach unten abfallen, so daß die obersten $1\frac{5}{8}$ Zoll, die untersten 1 Zoll breit sind.

Da, wo die linke Seite des Schuppenbandes am Helme befestigt ist, befindet sich zwischen diesem und dem Buckel die $1\frac{1}{2}$ Zoll große Cocarde.

Alles Beschläge ist vergoldet und in der Hauptsache matt gearbeitet.

Die Form der Helme der Mannschaft ist der der Offiziershelme im Allgemeinen gleich.

d) Helm für reitende Artillerie.

Artillerie-Helm mit schwarzem Rosshaarbusch auf etwas kleinerem Trichter.